

537601-2026 - Competition

Germany – Insurance services – Gebäude-, Glas-, Inhalts-, und Elementarversicherung für die Gebäude der Stadt Wülfrath

OJ S 148/2026 04/08/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Kreis Mettmann - Die Landrätin, Amt 10 -Zentrale Vergabestelle-

Email: frank.grebe@kreis-mettmann.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Gebäude-, Glas-, Inhalts-, und Elementarversicherung für die Gebäude der Stadt Wülfrath

Description: Gebäude-, Glas-, Inhalts-, und Elementarversicherung für die Gebäude der Stadt Wülfrath

Procedure identifier: c738d22e-6be4-4f52-8fb3-0c7b40f3a0f1

Internal identifier: KME-VA-2026.07.262.48064

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 66510000 Insurance services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Country: Germany

Additional information: siehe Leistungsverzeichnis

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXSBYY6YTTQQ7D91# Die Ausschreibung wird für die Stadt Wülfrath, Der Bürgermeister , Am Rathaus 1, 42489 Wülfrath durchgeführt.

1. Angebote sind in elektronischer Form über das Vergabeportal einzureichen. Eine Abgabe des Angebotes schriftlich, per Telefax bzw. E-Mail oder die Nachrichtenfunktion des Vergabeportals ist ausgeschlossen. Es werden nur Angebote berücksichtigt, die fristgerecht eingereicht wurden. 2. Macht der Bieter von einem registrierungsfreien Zugang Gebrauch, ohne seine Kontaktdaten zu registrieren, ist er verpflichtet, bis zum Termin für den Eingang der Angebote zu kontrollieren, ob die Vergabestelle eine Änderung der Vergabeunterlagen, Fragen- und Antwortenkataloge oder Terminverschiebungen mitgeteilt hat. 3. Bitte beachten Sie, dass Sie für die Abgabe aller notwendigen Erklärungen für das Angebot die bereit gestellten Musterformulare verwenden sollten. Dies erleichtert die Prüfung und stellt sicher, dass das Angebot vollständig ist. 4. Bieterfragen stellen Sie bitte ausschließlich über das

Vergabeportal. Sämtliche Kommunikation zum Verfahren wird ausschließlich über das Vergabeportal abgewickelt. 5. Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zulässig. 6. Es findet ein einstufiges offenes Verfahren statt. Es werden nur einmalig Angebote abgefragt. Es finden keine Verhandlungen über die Angebote und keine Präsentationstermine statt. 7. Bei technischen Problemen mit dem Vergabeportal wenden Sie sich bitte direkt an die Hotline des Vergabeportals bzw. den dortigen Support. 8. Während des laufenden Vergabeverfahrens sind die Bieter im Interesse der Gleichbehandlung gehalten, nicht auf andere Weise (zum Beispiel mündlich oder telefonisch) mit der Vergabestelle Kontakt aufzunehmen. 9. Weitere Informationen ergeben sich aus den übrigen zur Verfügung gestellten Unterlagen. 10. Die Vergabestelle wird ab einer Auftragssumme von mehr als EUR 30.000,00 für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz ("MiLoG") einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister einholen (§ 19 Abs. 4 MiLoG). Negative Eintragungen in dem Auszug können zum Ausschluss führen. 11. Angebotsblatt Individuelle Angebote auf versicherungseigenen Vordrucken sind nicht zulässig. Bieter müssen zwingend die im Angebotsblatt hinterlegten Prämien/Preise zusätzlich in die Beitragszusammenstellung (Anlage 11) überführen und eintragen. 12. Zuschlag Der Zuschlag wird auf der Grundlage der in den Vergabeunterlagen bekanntgemachten Zuschlagskriterien (s. Anlage 6) auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. 13. Versicherungskonsortien Im Falle der Wettbewerbsteilnahme von Versicherungskonsortien müssen sowohl der führende Versicherer als auch die Beteiligten als Beleg ihrer jeweiligen wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit im Rahmen der teilschuldnerischen Haftung einen Nachweis der Solvabilität (z. B. Testat eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens) und einen aktuellen Geschäftsbericht vorlegen. 14. Laufzeit Als proaktive Klarstellung zur Vertragsdauer weist die Stadt mit Verweis auf die in Anlage 2, Abschnitt B, § 2 enthaltenen Regelungen darauf hin, dass die Verlängerungsklausel Vertragsbestandteil sein wird. Mit Bezug auf den in der Bekanntmachung genannten Zeitraum vom 01.01.2027 - 31.12.2029 gilt deshalb, dass die dort genannte Maximallaufzeit mit dem Erreichen der im "Vertragsdeckblatt mit Deklaration" unter I, Zif. 6 definierten Gesamtversicherungsprämie gekoppelt ist. 15. Vorzulegende Unterlagen / Erklärungen a. Behördennachweis über die Berechtigung der Tätigkeit als Versicherer im Bundesgebiet (Erlaubnis bzw. Anzeige von der/an die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) b. Auszug aus dem Gewerbezentralregister c. Nachweis der Solvabilität (z. B. Testat eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens) d. Aktueller Geschäftsbericht e. Referenzen, die die Erfahrungen des Bieters auf dem Gebiet der Schadensversicherung für die bundesdeutschen Träger der öffentlichen Verwaltung belegen können. 16. Wirtschaftliche / Finanzielle Leistungsfähigkeit a. Eigenerklärung oder Nachweis zum Bestehen von Rückversicherungsschutz b. Eigenerklärung zum Risikomanagement c. Erklärung zu Ratings 17. Technische / Berufliche Leistungsfähigkeit: Zu benennen sind drei vergleichbare Referenzen im Bereich der Gebäude- und Inhaltsversicherung von Kommunen mit mindestens 25.000 Einwohnern. Der Betrachtungszeitraum bezieht sich auf das laufende sowie die letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahre. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn: a) sie die ausgeschriebenen Versicherungsinhalte von mindestens 30 kommunalen Gebäuden beinhaltet; b) sie in den letzten 3 Jahren für eine Gebietskörperschaft erbracht wurde; c) und eine Laufzeit von mindestens 2 Jahren aufweist. 18. Die Angebotswertung erfolgt anhand der nachfolgenden Zuschlagskriterien: - Prämienhöhe 70 % - Qualität des Versicherungsschutzes 30 % Es können max. 100 Punkte erreicht werden. Für die erforderlichen Preisangaben ist das Angebotsblatt zu verwenden. Als Angebotsvergleichspreis gilt folgende Angabe aus dem Angebotsblatt: Das prämienmäßig beste Angebot erhält 100 Punkte. Die anderen Angebote werden mit einem Abschlag versehen, der der prozentualen Überschreitung dieses besten Prämienangebotes entspricht. Zur Feststellung der Angebotsqualität gilt folgendes: Innerhalb der Qualitätswertung gelten in Bezug auf die Gewährung verbesserter Konditionen /

Nachlässe gegenüber jenen aus Anlage 4 folgende Unterkriterien und relativen Gewichtungen: Punkte Klausel (21) Mehrkosten für kommunale Einrichtungen; Haftzeit: 24 Monate 20 Klausel (24) Ermittlung Kosten nicht zu ersetzender Schäden; 3.000 EUR 10 Klausel (27) Bauneben-/Regiekosten; Kostenersatz 7% bzw. 10% 10 Klausel (48) Flüchtlingsheime; Prämienzuschlag 50% 30 Klausel (62) Versicherte Sachen Feuerwehreinsatz; incl. Kraftfahrzeuge (j/n) 15 Klausel (69) Ableitungsrohre außerhalb Gebäude/Grundstück; 60.000 EUR 15 Hinweis: Angebote mit weniger als 50 Punkten werden ausgeschlossen. Die Punktzahl für die qualitative Wertung fließt zu 30 % in die Endpunktzahl ein. In der Gesamtbewertung können für dieses Wertungskriterium also max. 30 Punkte vergeben werden.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation:

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:

Money laundering or terrorist financing:

Fraud:

Corruption:

Child labour and including other forms of trafficking in human beings:

Breaching obligation relating to payment of taxes:

Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

Breaching of obligations in the fields of environmental law:

Breaching of obligations in the fields of social law:

Breaching of obligations in the fields of labour law:

Insolvency:

Assets being administered by liquidator:

Business activities are suspended:

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

Grave professional misconduct:

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:

Early termination, damages, or other comparable sanctions:

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Gebäude-, Glas-, Inhalts-, und Elementarversicherung für die Gebäude der Stadt Wülfrath

Description: Gebäude-, Glas-, Inhalts-, und Elementarversicherung für die Gebäude der Stadt Wülfrath im Zeitraum 01.01.2027 - 31.12.2029 (mit der Option der zweimaligen Verlängerung um jeweils 12 Monate) 1. Angebotsblatt Individuelle Angebote auf versicherungseigenen Vordrucken sind nicht zulässig. Bieter müssen zwingend die im Angebotsblatt hinterlegten

Prämien/Preise zusätzlich in die Beitragszusammenstellung (Anlage 11) überführen und eintragen. 2. Zuschlag Der Zuschlag wird auf der Grundlage der in den Vergabeunterlagen bekanntgemachten Zuschlagskriterien (s. Anlage 6) auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. 3. Versicherungskonsortien Im Falle der Wettbewerbsteilnahme von Versicherungskonsortien müssen sowohl der führende Versicherer als auch die Beteiligten als Beleg ihrer jeweiligen wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit im Rahmen der teilschuldnerischen Haftung einen Nachweis der Solvabilität (z. B. Testat eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens) und einen aktuellen Geschäftsbericht vorlegen. 4. Laufzeit Als proaktive Klarstellung zur Vertragsdauer weist die Stadt mit Verweis auf die in Anlage 2, Abschnitt B, § 2 enthaltenen Regelungen darauf hin, dass die Verlängerungsklausel Vertragsbestandteil sein wird. Mit Bezug auf den in der Bekanntmachung genannten Zeitraum vom 01.01.2027 - 31.12.2029 gilt deshalb, dass die dort genannte Maximallaufzeit mit dem Erreichen der im "Vertragsdeckblatt mit Deklaration" unter I, Zif. 6 definierten Gesamtversicherungsprämie gekoppelt ist. 5. Vorzulegende Unterlagen / Erklärungen a. Behördennachweis über die Berechtigung der Tätigkeit als Versicherer im Bundesgebiet (Erlaubnis bzw. Anzeige von der/an die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) b. Auszug aus dem Gewerbezentralregister c. Nachweis der Solvabilität (z. B. Testat eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens) d. Aktueller Geschäftsbericht e. Referenzen, die die Erfahrungen des Bieters auf dem Gebiet der Schadensversicherung für die bundesdeutschen Träger der öffentlichen Verwaltung belegen können. 6. Wirtschaftliche / Finanzielle Leistungsfähigkeit a. Eigenerklärung oder Nachweis zum Bestehen von Rückversicherungsschutz b. Eigenerklärung zum Risikomanagement c. Erklärung zu Ratings 7. Technische / Berufliche Leistungsfähigkeit: Zu benennen sind drei vergleichbare Referenzen im Bereich der Gebäude- und Inhaltsversicherung von Kommunen mit mindestens 25.000 Einwohnern. Der Betrachtungszeitraum bezieht sich auf das laufende sowie die letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahre. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn: a) sie die ausgeschriebenen Versicherungsinhalte von mindestens 30 kommunalen Gebäuden beinhaltet; b) sie in den letzten 3 Jahren für eine Gebietskörperschaft erbracht wurde; c) und eine Laufzeit von mindestens 2 Jahren aufweist. Die Angebotswertung erfolgt anhand der nachfolgenden Zuschlagskriterien: - Prämienhöhe 70 % - Qualität des Versicherungsschutzes 30 % Es können max. 100 Punkte erreicht werden. Für die erforderlichen Preisangaben ist das Angebotsblatt zu verwenden. Als Angebotsvergleichspreis gilt folgende Angabe aus dem Angebotsblatt: Das prämienmäßig beste Angebot erhält 100 Punkte. Die anderen Angebote werden mit einem Abschlag versehen, der der prozentualen Überschreitung dieses besten Prämienangebotes entspricht. Zur Feststellung der Angebotsqualität gilt folgendes: Innerhalb der Qualitätswertung gelten in Bezug auf die Gewährung verbesserter Konditionen / Nachlässe gegenüber jenen aus Anlage 4 folgende Unterkriterien und relativen Gewichtungen: Punkte Klausel (21) Mehrkosten für kommunale Einrichtungen; Haftzeit: 24 Monate 20 Klausel (24) Ermittlung Kosten nicht zu ersetzender Schäden; 3.000 EUR 10 Klausel (27) Bauneben-/Regiekosten; Kostenersatz 7% bzw. 10% 10 Klausel (48) Flüchtlingsheime; Prämienzuschlag 50% 30 Klausel (62) Versicherte Sachen Feuerwehreinsatz; incl. Kraftfahrzeuge (j/n) 15 Klausel (69) Ableitungsrohre außerhalb Gebäude/Grundstück; 60.000 EUR 15 Hinweis: Angebote mit weniger als 50 Punkten werden ausgeschlossen. Die Punktzahl für die qualitative Wertung fließt zu 30 % in die Endpunktzahl ein. In der Gesamtbewertung können für dieses Wertungskriterium also max. 30 Punkte vergeben werden.

Internal identifier: KME-VA-2026.07.262.48064

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 66510000 Insurance services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Country: Germany

Additional information: siehe Leistungsverzeichnis

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2027

Duration end date: 31/12/2029

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Option der zweimaligen Verlängerung um jeweils 12 Monate

5.1.6. General information

This is a recurrent procurement

Description: 2032

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Referenzen, die die Erfahrungen des Bieters auf dem Gebiet der Schadensversicherung für die bundesdeutschen Träger der öffentlichen Verwaltung belegen können. (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Zu benennen sind drei vergleichbare Referenzen im Bereich der Gebäude- und Inhaltsversicherung von Kommunen mit mindestens 25.000 Einwohnern. Der Betrachtungszeitraum bezieht sich auf das laufende sowie die letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahre. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn: a) sie die ausgeschriebenen Versicherungsinhalte von mindestens 30 kommunalen Gebäuden beinhaltet; b) sie in den letzten 3 Jahren für eine Gebietskörperschaft erbracht wurde; c) und eine Laufzeit von mindestens 2 Jahren aufweist.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 26/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXSBYY6YTTQQ7D91/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXSBYY6YTTQQ7D91>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXSBYY6YTTQQ7D91>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 03/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 28 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Wertungsrelevante Unterlagen können nicht nachgefordert werden.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot ** Mittels Eigenerklärung: - Behördennachweis über die Berechtigung der Tätigkeit als Versicherer im Bundesgebiet (Erlaubnis bzw. Anzeige von der/an die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) - Auszug aus dem Gewerbezentralregister - Nachweis der Solvabilität (z. B. Testat eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens) - Aktueller Geschäftsbericht - Anlage 9 - Angebotsschreiben - Vordrucke 531 -534b EU sind nur vorzulegen, sofern der Inhalt auf den jeweiligen Bieter zutrifft. - Eigenerklärung oder Nachweis zum Bestehen von Rückversicherungsschutz - Eigenerklärung zum Risikomanagement - Erklärung zu Ratings - siehe vom Bieter einzureichende Unterlagen

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland

Information about review deadlines: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag kann bei der unter Ziffer VI.4.1 genannten Stelle bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Auf die Rügepflichten des Bewerbers/Bieters gemäß § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt; die in § 134 Abs. 2 GWB genannte Frist von 10 bzw. 15 Kalendertagen läuft auch dann ab, wenn der Bieter einen Vergaberechtsverstoß gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB gerügt oder die Vergabestelle eine Rüge mit einem Hinweis auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB zurückgewiesen hat. Ferner wird auf § 135 GWB hingewiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Kreis Mettmann - Die Landrätin, Amt 10 -Zentrale Vergabestelle-

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer Rheinland

Organisation receiving requests to participate: Kreis Mettmann - Die Landrätin, Amt 10 - Zentrale Vergabestelle-

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Kreis Mettmann - Die Landrätin, Amt 10 -Zentrale Vergabestelle-

Registration number: 051580024024-31001-97

Postal address: Düsseldorfer Str. 26

Town: Mettmann

Postcode: 40822

Country subdivision (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Country: Germany

Email: frank.grebe@kreis-mettmann.de

Telephone: +49 2104991056

Fax: +49 2104994248

Internet address: <https://www.kreis-mettmann.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Rheinland

Registration number: DE812110859

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postcode: 50667

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Contact point: Vergabekammer

Email: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

Internet address: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: a83991be-cb8b-4815-b7b3-bfc7519f21fe - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 03/08/2026 09:46:53 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 537601-2026

OJ S issue number: 148/2026

Publication date: 04/08/2026